

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
an der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik am Institut für Leichtbau
auf dem Gebiet der
Herstellungsprozesse von Keramikverbundstrukturen**

(Entgelt bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf drei Jahre **in Voll- oder Teilzeit** gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung. In unserem Selbstverständnis verstehen wir uns als familienorientierte Einrichtung, die für Gleichstellung, Vielfalt und Chancengerechtigkeit steht.

Das Institut für Leichtbau (www.unibw.de/leichtbau) widmet sich der Entwicklung, Herstellung und Auslegung von Leichtbaustrukturen aus konventionellen wie innovativen Werkstoffen für unterschiedlichste Anwendungsfelder. Dies umfasst die Konzeption und Analyse neuer Leichtbaukonzepte, die Bewertung des Strukturverhaltens mithilfe geeigneter Berechnungsverfahren sowie die Durchführung umfangreicher experimenteller Untersuchungen. Hierfür steht ein modern ausgestattetes strukturmechanisches Labor mit leistungsfähiger Messtechnik zur Verfügung.

Im Forschungsprojekt **ProVerSI – Prozessverständnis Reaktive Schmelzinfiltration** werden die einzelnen Prozessschritte bei der Herstellung faserverstärkter Keramikmatrixverbundwerkstoffe (Ceramic Matrix Composites, CMC) systematisch untersucht. Diese Werkstoffklasse bietet großes Potenzial für zukünftige Leichtbaustrukturanwendungen unter Hochtemperaturbedingungen von deutlich über 1000 °C. Der Schwerpunkt des Projekts liegt auf der chemisch-physikalischen Modifikation von Faseroberflächen und Grenzschichten zur gezielten Einstellung der Faser-Matrix-Anbindung sowie auf der Analyse des Pyrolyseverhaltens geeigneter Präkursorchemikalien.

Das Projekt wird in enger Kooperation mit dem **Wehrwissenschaftlichen Institut für Werk- und Betriebsstoffe (WIWeB)** in Erding durchgeführt. Die experimentellen Arbeiten erfolgen überwiegend am WIWeB.

IHRE AUFGABEN

- Sie untersuchen den Herstellungsprozess der reaktiven Schmelzinfiltration
- Sie führen experimentelle Forschungsarbeiten in den Laboreinrichtungen durch
- Sie leiten studentische Hilfskräfte und Studierende im Rahmen studentischer Arbeiten an
- Sie unterstützen bei der Präsentation von Forschungsergebnissen und deren Publikation in einschlägigen Fachzeitschriften sowie der Einwerbung von Drittmitteln
- Sie nehmen administrative Organisations- und Verwaltungsaufgaben in Lehre und Forschung wahr

QUALIFIKATIONSERFORDERNISSE

- Eine mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) in Ingenieur- oder Naturwissenschaften, bevorzugt aus dem Bereich Werkstoffwissenschaften, Leichtbau, Chemie, Physik oder vergleichbar
- Erfahrungen und Interesse in einem oder mehreren der nachfolgenden Gebiete: Leichtbau, Faserverbundwerkstoffe, Keramiken, Oberflächentechnologie, chemische Analytik und/oder Mikromechanik
- Deutschkenntnisse mit einem Leistungsstand von mindestens Stufe C2 und Fremdsprachenkenntnisse in Englisch im Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

ERWÜNSCHT

- Sie verfügen über Erfahrungen in der Forschungsarbeit im universitären Umfeld

WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, verantwortungsbewusste und zielgerichtete Arbeitsweise
- Begeisterung für die Themen- und Forschungsgebiete der Professur
- Starkes Interesse an Forschung, Freude an wissenschaftlichen Arbeiten sowie der Entwicklung und Umsetzung eigener Ideen
- Sie stimmen zu, an einer Sicherheitsüberprüfung Stufe Ü2 teilzunehmen
- Sie bekennen sich durch Ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz

WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung mit dem Ziel der Promotion
- Möglichkeit der Präsentation Ihrer Ergebnisse auf internationalen Konferenzen
- Arbeit in einem dynamischen, motivierten, engagierten Team
- Zugang zu und Arbeit mit modernster Laborausstattung
- Eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Die Eingruppierung (bis) in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und die Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen
- Homeoffice ist nach Absprache mit der Projektleitung möglich
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen, der eine ausgeglichene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle fördert
- Sie profitieren im Rahmen der Weiterentwicklung von vielseitigen Karriereperspektiven sowie einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot
- Sie haben die Möglichkeit, in einem festgelegten Rahmen an Sport- und Gesundheitsprogrammen während der Arbeitszeit teilzunehmen
- Sie können am Corporate-Benefits-Programm mit Vergünstigungen und Rabatten auf Markenartikel, Dienstleistungen und viele lokale Angebote teilnehmen

BEMERKUNGEN

Aufgrund der gemeinsamen Durchführung des Projektes mit dem WIWeB sind Ihre **Dienstorte sowohl Erding (WIWeB, überwiegender Teil) als auch Neubiberg (Universität der Bundeswehr München)**.

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungs Voraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

ANSPRECHSTELLE

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse; sofern vorhanden Schwerbehindertenausweis oder Bescheid über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch) senden Sie bitte im PDF-Format per E-Mail bis zum **30.04.2026** mit dem Betreff: „**Bewerbung - ProVeRSI**“ an:

leichtbau@unibw.de

Für weitere Informationen und konkrete fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Philipp Höfer unter der E-Mail: philipp.hoefer@unibw.de oder Telefonnummer 089/6004-5600.

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!